

Billard



DEUTSCHE MEISTERSCHAFTEN

POOL • SNOOKER • KARAMBOL • KEGEL

2023

Wandelhalle
Bad Wildungen

04.–09. November
Jugend

10.–19. November
Erwachsene



Pressemitteilung, 18. November 2023

Meisterschaften biegen auf Zielgerade ein

Die Deutschen Meisterschaften im Billard nähern sich ihrem diesjährigen Ende. Heute standen in Bad Wildungen keine Entscheidungen auf dem Terminplan, dafür wurden in zahlreichen Disziplinen die Finalrundenteilnehmerinnen und -teilnehmer ermittelt.

- [Mediaseite mit allen Fotos, Berichten und Informationen](#)
- [Programmheft](#)
- [Übersicht der Wettbewerbe](#)
- [Ergebnisse](#)

Snooker Herren:

Nach einer dreitägigen Gruppenphase wurden heute die Achtel- und Viertelfinals ausgespielt. Demnach stehen nun die Top 4 und damit die Medaillengewinner fest. Im ersten Halbfinale wird morgen Vormittag um 09:00 Uhr Felix Kirsten (SC Limbach-Oberfrohna) gegen Alexander Widau (SC Mayen-Koblenz) antreten, während im zweiten Semifinale dessen Vereinskollege Richard Wienold auf die Überraschung des Turniers, Sven-Goran Maier vom SC Breakers Rüsselsheim, treffen wird.

Wienold sah sich gegen Tobias Friedrichs (SC Hamburg) im Decider übrigens schon vor dem Aus, doch dem Norddeutschen fiel beim Versenken der letzten Schwarzen ganz unglücklich der weiße Spielball. Alle vier verbliebenen Sportler gehören zu einer jungen Generation, denen in Deutschland ohne Zweifel die Snooker-Zukunft gehört.

Dreiband Matchbillard (MB):

In der Königsdisziplin des Karambolsportes stehen die Teilnehmer des Viertelfinals mittlerweile fest. In der oberen Hälfte des Tableaus steht Routinier Martin Horn (BC International Berlin) gemeinsam mit den Nachwuchsspielern Lukas Stamm (BA Berlin), Tom Löwe (Bfr. Lobberich) und dem Erlangener Marcel Back.



Veranstalter:

Deutsche Billard-Union
Altenhöfener Straße 42
44623 Herne
Tel: 02323 / 96 04 239
www.billard-union.de

Veranstaltungsort:

Wandelhalle
An der Georg-Viktor-Quelle 3
34537 Bad Wildungen
Tel: 05621 / 96 79 611

Social Media:

[DBU-Facebookseite](#)
[DBJ-Facebookseite](#)

Livestreams:

Pool, Snooker und Karambol ab 10.11.23 auf Sportdeutschland.tv

In der unteren Hälfte befinden sich mit Cengiz Karaca (BC International Berlin) und Ronny Lindemann vom BCC Witten zwei Nationalspieler und somit heiße Endspielkandidaten.

Pool-Billard, 10-Ball:

Damen:

Mit einer faustdicken Überraschung endete heute das Achtelfinale der Damen. Nicht mehr im Wettbewerb vertreten ist die Deutsche Meisterin des 14/1-Wettbewerbs, Ina Kaplan (BC Siegtal), die gegen die junge Johanna Indlekofer (BC Dreiländereck) sehr überraschend mit 5:6 den Kürzeren zog.

Besser machte es die weitere Topfavoritin Melanie Süßenguth (Triangel Soltau), die es nun mit Indlekofer am Sonntagvormittag zu tun bekommt. Weitere heiße Medaillenkandidatinnen sind Kristina Jäger (PBC Kamp-Lintfort), Kim Witzel (BC Oberhausen) und Angelina Lubinaz (PBT Lübeck), die in den vergangenen Tagen schon mit Medaillen in allen Farben dekoriert wurden.

Das Aus kam heute im Achtelfinale ebenso für Deborah Tröbinger (Shooters Mettmann), die am Tag zuvor noch im 8-Ball-Finale triumphiert hatte. Sie unterlag der jungen Vivien Heine vom BC Osterode.

Ladies:

Auch bei den Ladies stehen die TOP 8 nunmehr fest. Zu ihnen gehören etablierte Kräfte wie Einzel- und Team-Europameisterin Christine Steinlage (PBC Neuwerk), die beiden Team-Europameisterinnen Susanne Wessel (BV Pool 2000 Herne) und Birgit Heidorn (BSG Hannover), sowie Sigrid Glatz vom SC Dingolfing, die bisher bei der DM in zwei Finals stand. Am Sonntag wird sich zeigen, ob sich dieses Quartett auch für das Halbfinale qualifizieren kann.

Herren:

Bei den Herren ist mit Luca Menn vom PBC Kohlscheid der bisher überragende Spieler dieser Woche ausgeschieden. Dreimal stand er im Endspiel, einmal gewann er – und nun ist er im 10-Ball im Achtelfinale an Erik Köhler vom PBC Ronshausen gescheitert. Der Hesse nutzte bei 6:6 seine Chance und beendete die Partie nervenstark.

Noch im Wettbewerb vertreten sind hingegen etablierte Kräfte wie Lars Kuckherm (BC Oberhausen), Stefan Kasper (PBC Memmingen) und Ricardo Gutjahr aus Leonberg. Spannend wird auch das morgige Auftreten des Youngsters Yuma Dörner aus Bremen werden.

Senioren:

Mit einem Bein schon raus aus dem Turnier war Reiner Wirsbitzki (PBC Hürth-Berrenrath) in seinem Achtelfinale gegen Mario März vom BC Empor Freiberg. Der Rheinländer war bereits mit 3:5 im Hintertreffen und März auf dem Weg zum sechsten Spielgewinn. Diesen

Partner & Sponsoren:

- [Stadt Bad Wildungen](#)
- [Sportland Hessen](#)
- [Dynaspheres](#)
- [Simonis](#)
- [Loontjens](#)
- [Aramith](#)
- [Veith Group](#)
- [Erima](#)
- [Hotel Göbels](#)
- [Touch PR-Agentur](#)

[Promo-Video Clash Steel](#)

realisierte er aber nicht und musste im Folgenden mit ansehen, wie ihm Wirsbitzki den Sieg wegschnappte.

Ähnlich erging es auch Markus Kamuf (BSF Kurpfalz), der nach seinem gestrigen Titelgewinn im 8-Ball heute die entscheidende Zehn zum Viertfinaleinzug gegen Marco Schachner vom TV Schweinheim verschoss.

Ein heißer Medaillenkandidat ist neben Wirsbitzki auch Martin Steinlage (PBC Neuwerk), der im Achtelfinale Meric Reshat aus Osnabrück eliminierte.

Eurokegel Turnierbillard:

In diesem Wettbewerb wurde heute die Gruppenphase zu Ende gespielt, ehe es am Sonntagmorgen mit dem Viertelfinale weitergeht. Den besten Eindruck haben bisher Eric Baldermann (SV Leukersdorf) und Andre Hehne vom BC Empor Freiberg hinterlassen, die in ihren Vorrunden ungeschlagen blieben.

Den Sprung unter die letzten Acht haben unter anderem auch Ronny Neumann (SV Leukersdorf) und Alex Hopf aus Neuruppin geschafft.

Für Fragen rund um die Billard-DM 2023 stehe ich Ihnen jederzeit gerne per E-Mail zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen,

Achim Gharbi

Leitung Öffentlichkeitsarbeit

E-Mail: media@billard-union.de